



**Schriftliche Grußbotschaft zur Veranstaltung der Miriam-Stiftung „Förderpreis In Takt 2008“**

**11.10.2008, 17.00 Uhr, Bürgerhalle, Rathaus Dortmund**

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
meine sehr verehrten Damen und Herren,

sehr gern grüße ich Sie anlässlich der Preisverleihung „Förderpreis In Takt 2008“ der Miriam-Stiftung im Namen der Stadt Dortmund.

Mein besonderer Glückwunsch gilt den Preisträgern:

- der Klasse 4 b der Oberlinschule Volmarstein mit ihrem Projekt „Beinahe die Zauberflöte“
- sowie Herrn Robert Wagner, dem Leiter der Musikschule Fürth, für die von ihm entwickelte Gebrauchsanweisung „Von Tuten und Blasen voll die Ahnung“

Die Gebrauchsanleitung von Herrn Wagner hat noch einen Nachsatz: „Jeder Mensch kann Musik machen – Du auch!“. Diesem Nachsatz möchte ich aus vollem Herzen zustimmen. Musik kann gemeinsam begeistern, neue Beziehungen knüpfen, inspirieren, das Selbstbewusstsein stärken. Schön, dass es hierfür nun eine praktikable Gebrauchsanleitung gibt.

Euch liebe Schüler der Oberlinschule ist beinahe die Zauberflöte gelungen – auf jeden Fall aber ein musikalischer Höhepunkt. Musik macht Spaß – auch beim Zuhören. Und da macht ihr sicherlich mit euren Projekt vielen Menschen eine Freude.

Musikalische Förderung motiviert und integriert. Ich möchte allen Beteiligten für ihr Engagement danken, besonders natürlich der Miriam-Stiftung und der Technischen Universität Dortmund, die den Förderpreis „In Takt“ ermöglichen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne, anregende Veranstaltung und grüße Sie herzlich  
Ihr

Dr. Gerhard Langemeyer  
Oberbürgermeister der Stadt Dortmund